

Von der Musik ausgehen

Allitera Verlag

MÜNCHNER VERÖFFENTLICHUNGEN ZUR MUSIKGESCHICHTE

Begründet von Thrasybulos G. Georgiades
Fortgeführt von Theodor Göllner
Herausgegeben seit 2006
von Hartmut Schick

Band 82

Von der Musik ausgehen
Musikgeschichtliche Schlaglichter
vom Madrigal bis Richard Strauss –
und darüber hinaus

Von der Musik ausgehen

Musikgeschichtliche Schlaglichter
vom Madrigal bis Richard Strauss –
und darüber hinaus

Festschrift für Hartmut Schick
zum 65. Geburtstag

Herausgegeben von
Sebastian Bolz und Stefanie Strigl

Allitera Verlag

Gedruckt mit Unterstützung der Bayerischen Akademie der Wissenschaften.
Die *Kritische Ausgabe der Werke von Richard Strauss* wird gefördert als Vorhaben der
Bayerischen Akademie der Wissenschaften im Rahmen des Akademienprogramms
von der Bundesrepublik Deutschland und vom Freistaat Bayern.

Oktober 2025
Allitera Verlag
Ein Verlag der Buch&media GmbH München
© 2025 Buch&media GmbH München
© 2025 der Einzelbeiträge bei den Autor*innen
Layout, Satz und Umschlaggestaltung: Sebastian Bolz
Gesetzt aus der Minion Pro
Printed in Europe · ISBN 978-3-96233-520-5

Allitera Verlag
Merianstraße 24 · 80637 München
Fon 089 13 92 90 46 · Fax 089 13 92 90 65

Weitere Publikationen aus unserem Programm finden Sie auf www.allitera.de
Kontakt und Bestellungen unter info@allitera.de

Inhalt

Vorwort	9
---------------	---

Vom 16. ins 18. Jahrhundert

Moritz Kelber

Zur Rezeption italienischsprachiger Musik im deutschen Sprachraum des 16. Jahrhunderts	13
---	----

Klaus Aringer

Schlüsselung, Stimm- und Satzdisposition bei Leonhard Lechner. Beobachtungen zur Dreistimmigkeit in den Sammlungen <i>Neue Teutsche Lieder zu drey Stimmen</i> (1576/1577)	31
--	----

Lorenz Welker

Konzeptionen des Instrumentalen bei Claudio Monteverdi: Die »Sonata sopra santa Maria« und das »Magnificat à 7« der Marienvesper . .	45
---	----

Iacopo Cividini

»Un quasi nuovo genere di spettacolo«. Da Pontes Adaption von Beaumarchais' <i>Le mariage de Figaro</i> für Mozarts <i>Le nozze di Figaro</i> am Beispiel des Duettinos »Cinque... dieci... venti... trenta...«	63
---	----

Milada Jonášová

Mozarts <i>Kleine deutsche Kantate</i> KV 619 in der instrumentalen Bearbeitung und als Kontrafaktum.	83
---	----

Wagner, Dvořák und das 19. Jahrhundert

Bernd Edelmann

Tristan, der Held, und die »göttliche Isold«. Eine Skizzenstudie	121
--	-----

Markus Kiesel

»Mein Erbe nunnehm' ich zu eigen«. Richard Wagners Nachlass und die Eigentumsverhältnisse der Bayreuther Festspiele.	159
--	-----

Silke Berdux und Katharina Preller

Patentes Piano. Der überschlägige Hammerflügel von Nannette Streicher und Sohn (Wien, 1825) im Institut für Musikwissenschaft der LMU. 171

Sebastian Werr

Erlebnisgastronomie mit gehobener Unterhaltungsmusik. Eine Spurensuche zu Joseph Gung'l und dem populären Konzert in München um 1870. 213

Ivana Rentsch

Antonín Dvořáks Durchbruch in Prag.
Der *Hymnus* op. 30 im Spiegel politischer Befindlichkeiten 229

David R. Beveridge

The *Requiem* of Antonín Dvořák:
Analysis, Comparisons, and Appreciation. 243

Siegfried Oechsle

Erzähltheater ohne Worte. Von der *Legenda* zum Largo
in Antonín Dvořáks Symphonie e-Moll op. 95 263

David Vondráček

Ivan Zajc als Nationalkomponist. Eine Annäherung. 279

Richard Strauss

Andreas Pernpeintner

Beobachtungen zum Klavier in den Liedern von Richard Strauss 299

Charlotte Steup

Richard Strauss' *Drei Lieder der Ophelia*. Ein musikalisches Psychogramm . . 317

Bernhold Schmid

Das »Judenquintett« aus Richard Strauss' *Salome*
und ein aus *Don Quixote* zitierter Klangeffekt 333

Adrian Kech

»ein rusticaler, im Falstaff stecken gebliebener kleinadliger Don-Juan«.
Zur Rolle des Ochs auf Lerchenau im *Rosenkavalier* 349

Sebastian Bolz

Musikgeschichte als Streichelzoo.

Richard Strauss' *Bürger als Edelmann* und die Komödie des Erhabenen 391

Claudia Heine

Der menschliche Klang.

Zum ›Erdenflug‹ in *Die Frau ohne Schatten* op. 65 von Richard Strauss 411

Stefan Schenk

Die wunderbare Autographen-Vermehrung. Späte Eigenabschriften

der Tondichtungen von Richard Strauss und ihr editorischer Nutzen 431

Arne Stollberg

Verbündete Rivalen. Richard Strauss und Erich Wolfgang Korngold 449

Bis in die Gegenwart

Wolfgang Rathert

Harold Byrns und die erste Schallplatten-Einspielung

von Béla Bartóks *Musik für Saiteninstrumente, Schlagzeug und Celesta* 467

Florian Besthorn

Mit allen Saiten betend:

Gedanken zu Sofia Gubaidulinas Cellokonzert *Sonnengesang* 483

Stefanie Strigl

Musik(wissenschaft) im Zeichen der Polykrise 499

Magdalena Zorn

Der ästhetische Imperativ der Alpen: Selbstüberwindung

und Selbstreflexion in der Musik von Strauss, Krenek und Parra 515